

Notfälle und Notfallvermeidung im frühen Kindesalter: Vorbeugung und Behandlung

Dr. Marcus Dahlheim, Kinderärztl. Gemeinschaftspraxis, Max-Joseph-Str.1
Praxis f. Lungenheilkunde im Kindesalter

- **Unfälle**
 - Unfallvermeidung
 - Erstversorgung
 - Weiterbehandlung
- **Infektionskrankheiten**
 - Komplikationen
 - Prävention

Wiederbelebung



www.kinderlunge.de

Gehfrei

- Es sieht „niedlich“ aus, wenn die Kinder „munter“ durch die Zimmerrollen
- Tatsächlich sind die Kinder hilf- und orientierungslos
- Gefahr von schweren Unfällen z.B. durch Treppenstürze
- Gefahr von schweren Verbrühungen durch heruntergezogene Gefäße mit heißen Flüssigkeiten



www.kinderlunge.de

Verbrühung/Verbrennung


- Offenes Feuer, Grill
- Explosionen
- Herdplatten
- Teewasser, Kaffee, Milch, Suppe etc.
- Badewasser, Dusche
- Frittierfett



www.kinderlunge.de

Erstversorgung bei Verbrühung

- Kühlen mit kaltem Wasser (Dusche, Badewanne).
- Nasse (heiße) Kleidung sofort ausziehen
- Transport in KH, dabei weiter kühlen
- Bei großflächigen Verbrühungen Notarzt rufen



www.kinderlunge.de

Klinikversorgung bei Verbrühung




www.kinderlunge.de

Fremdkörperaspiration

- Häufig
- Spielzeuge
 - Geschwister!
- Nahrungsmittel
 - Nüsse etc.
 - Beim Essen/Trinken nicht laufen lassen
 - Zusätzliche Verletzungsgefahr (Glasbruch)



www.kinderlunge.de

Fremdkörperaspiration

Abb. 2. a. Vorgehen bei Verdacht auf Fremdkörperaspiration. **b.** Klappen zwischen die Schulterblätter zur Entfernung eines Fremdkörpers beim Säugling. **(Aus [Ba]).** **c.** Heimlich-Handgriff beim stehenden Kind. **(Aus [Ba]).**

www.kinderlunge.de

Fremdkörperaspiration

- **Hustenanfall**
 - Evtl. chron. Husten oder Bronchitis
- **Luftnot**
- **Behandlung erst in Klinik, sofern kein Atemstillstand**
- **FK-Entfernung endoskopisch**

www.kinderlunge.de

Sturzunfälle

- **Wickeltisch**
- **Gehfrei**
- **Treppensturz**
- **Fenstersturz**

www.kinderlunge.de

Ertrinkung

- **Badesee, Meer**
- **Fluß, Bach**
- **Schwimmbad**
- **Gartenteich**
- **Badewanne, Dusche**
- **Putzeimer**

www.kinderlunge.de

Verkehrsunfälle

- **Risiko auch bei kurzen Fahrten**
- **Kinder nie ungesichert mitnehmen**
 - Im befestigten Kindersitz

www.kinderlunge.de

Vergiftungen

www.kinderlunge.de

Andere Gefahren





www.kinderlunge.de

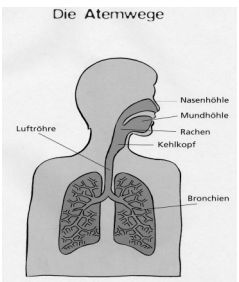
Infekte der oberen Luftwege



<ul style="list-style-type: none"> • Ohrentzündung • Schnupfen • Halsentzündung • Kehlkopfentzündung • Bronchitis • Lungenentzündung 	<ul style="list-style-type: none"> • Meist viral • Therapie symptomatisch <ul style="list-style-type: none"> – Nasentropfen – Fiebersenkung – Ausreichende Trinkmenge • 8 Infekte im Jahr normal, bei Geschwistern noch häufiger • Selten gefährlich
--	--

www.kinderlunge.de

Bronchitis/Pseudokrupp

Die Atemwege



www.kinderlunge.de

Plötzlicher Kindstod

<ul style="list-style-type: none"> • Häufigkeit gesamt 1:1500 • Risikofaktoren <ul style="list-style-type: none"> – Schlafen in Bauchlage (3-9x) – Rauchen (10 Zig/d =10x) – Überwärmung, erhöhte Zimmertemp. – Infekte – Schlafen im elterlichen Bett 	<ul style="list-style-type: none"> • Empfehlungen <ul style="list-style-type: none"> – Schlafen in Rückenlage, Schlafsack, kein Kissen, keine Decke – Rauchverbot – Meiden von Überwärmung (Raumtemperatur 16-18°) – Monitorversorgung nur in Ausnahmefällen – Bei Einhalten dieser Empfehlungen Risiko ca. 1:5000
--	--

www.kinderlunge.de

Gefährliche Kinderkrankheiten

- **Mumps**
- **Masern**
- **Röteln**
- **Haemophilus influenzae B**

www.kinderlunge.de


Masern

<ul style="list-style-type: none"> • Virusinfektion • Schweres Krankheitsgefühl, Ausschlag, Fieber, Bindehautentzündung, Lichtscheu • In 1% Ohrentzündung • In 1% lebensgefährliche Lungenentzündung • 1:500 – 1:2500 lebensgefährliche Gehirnentzündung • Spätfolgen (SSPE) 1:10.000 • Behandlung: Symptomatisch • Prophylaxe (Impfung) 	
--	---

www.kinderlunge.de

Mumps

- Virusinfektion
- Hirnhautentzündung möglich
- Bauchspeicheldrüsenentzündung möglich
- Häufig Unfruchtbarkeit bei Jungen
- Behandlung: Symptomatisch
- Prophylaxe



www.kinderlunge.de

Röteln

- Viruserkrankung
- Ausschlag, LK-Schwellung
- Gehirnentzündung selten, Gelenkbeschwerden
- Fehlbildungen beim Ungeborenen
- Therapie: Nicht möglich
- Prophylaxe



www.kinderlunge.de

Haemophilus influenzae B

- Obere Atemwegsinfektion, Ohrenentzündung
- Schwere Kehlkopfentzündung
- Eitrige Hirnhautentzündung
 - Fieber, schweres Krankheitsgefühl, Trinkschwäche, Erbrechen, Schreien/Unruhe oder Schläfrigkeit, Nackensteife
- Therapie: Antibiotika
- Prophylaxe: Impfung

www.kinderlunge.de

Fieber

- Temp. >38°C rectal
- Fieber ist häufig und meist harmlos
- Vorstellung bei Kinderarzt bei hohem Fieber, „krankem“ Kind, Unruhe, Dauerschreien, Schläfrigkeit, großzügig bei Säuglingen und insbesondere in ersten 3 Monaten
- Fiebersenkung mit Paracetamol oder Ibuprofen
- Bei „Schnupfen“ großzügig Nasentropfen

www.kinderlunge.de

„Fieberkrampf“


- 1 von 30 Kindern in den ersten 6 Lebensjahren
- 25% haben wiederholte Fieberkrämpfe
- Bei fieberhaftem Infekt im Fieberanstieg
- Überwachung in Klinik, Behandlung eines evtl. KA, evtl. Nervenwasserunters.
- Fiebersenkung
- Nach Infekt EEG

www.kinderlunge.de

Reanimation

- ABC-Regel
- Wichtigste Grundregel: Ausreichende Sauerstoffversorgung (Beatmung!!! 12-20 / Minute)
- Kreislauf wiederherstellen (Herzdruckmassage, 100-120/min)

www.kinderlunge.de



Reanimation

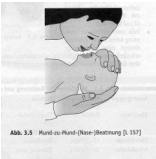


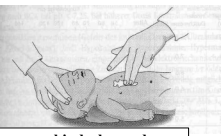


Abb. 2.5 Mund-zu-Mund- (Nase-)beatmung [2, 137]







www.kinderlunge.de

Vielen Dank



Dr. M. Dahlheim
Praxis f. Lungenheilkunde im Kindesalter
Max-Joseph-Str. 1
68167 Mannheim
www.kinderlunge.de